



P. DR. WILHELM SCHMIDT S. V. D.

Der Ursprung der Gottesidee

EINE HISTORISCH-KRITISCHE STUDIE

Soeben erschienen:

Band 2, Abtlg. 2: Die Religionen der Urbölker

1. Die Religionen der Urbölker Amerikas

XLIV und 1065 Seiten. Geheftet RM 26.—, gebunden RM 28.50

Im Laufe dieses oder des nächsten Jahres werden erscheinen:

Die afrikanischen Urbölker
Die asiatischen und australischen Urbölker

Früher erschien in 2., stark vermehrter Auflage:

Band 1: Historisch-kritischer Teil

XL und 832 Seiten. Geheftet RM 22.50, gebunden RM 25.—

NUR DREI URTEILE AUS DEN GLÄNZENDEN BESPRECHUNGEN
ÜBER DEN ERSTEN TEIL DIESES „HANDBUCHS DER RELIGIONSWISSENSCHAFT“.

GEORG WUNDERLE IM PHILOSOPHISCHEN JAHRBUCH DER GOERRESGESELLSCHAFT 1928, HEFT 3: „Das Werk P. Schmidts ist im Ganzen gesehen eine Leistung bewundernswerten Wissens und umfassender Geisteskraft. Die Folgerichtigkeit des Durchdenkens der völkerkundlichen Tatbestände dürfte sich schwerlich in diesem Grade wieder finden.“

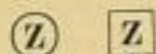
FRIEDRICH HEILER IN DER DEUTSCHEN LITERATURZEITUNG 1928, HEFT 22: „Die Arbeit Schmidts ist ein Muster wissenschaftlicher Gründlichkeit und seine Kritik an den verschiedenen gelehrten Theorien ein Muster vornehmer Sachlichkeit . . . Es wäre ungerecht, wollte man gegen Schmidts den Evolutionismus endgültig erschütternde Forschungen den Vorwurf dogmatischer Befangenheit erheben.“

ORIENTALISCHE LITERATURZEITUNG 1928, Nr. 7: „. . . Schließlich sei noch ein Zug an dem monumentalen Bande rühmend hervorgehoben. Es ist die ausgedehnte Kenntnis und der souveräne Überblick des Verfassers über die ausländische europäische Literatur . . . In der Geschichte zweier Wissenschaften hat sich der Verfasser wohl für immer ein Denkmal gesetzt.“

Interessenten:

RELIGIONSWISSENSCHAFTLER, THEOLOGEN ALLER BEKENNTNISSE, PHILOSOPHEN, ETHNOLOGEN, MISSIONSWISSENSCHAFTLER, WISSENSCHAFTLICHE INSTITUTE UND BIBLIOTHEKEN
EUROPAS UND AMERIKAS.

Prospekte kostenlos. Wir bitten, falls nicht schon geschehen, Fortsetzungslisten anzulegen!



ASCHENDORFFSCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG MÜNSTER I. W.